

# Gesetz- und Verordnungsblatt

## der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche

Nr. 7

Kiel, den 5. April

1988

Inhalt	Seite
I. Gesetze, Rechtsverordnungen, Verwaltungsanordnungen	
II. Bekanntmachungen	
Wiederberufung von Nordelbischen Orgelbausachverständigen	49
Pfarrstellenerrichtungen/ -aufhebungen	49
III. Stellenausschreibungen	49
IV. Personalnachrichten	51

### Bekanntmachungen

#### Wiederberufung von Nordelbischen Orgelbausachverständigen

Das Nordelbische Kirchenamt hat in seiner Sitzung am 19. Januar 1988 die Herren Dieter Frahm und Carl-Hermann Schröder für weitere sechs Jahre als Nordelbische Orgelbausachverständige gemäß § 3 Abs. 1 der Allgemeinen Verwaltungsanordnung über die Durchführung von Orgelbauvorhaben vom 18.4.1978 (GVOBl. S. 132) berufen.

Nordelbisches Kirchenamt  
Im Auftrage:  
Liebich

Az.: 601.3 - B 6

Pfarrstelle des Kirchenkreises Stormarn für Krankenhausseelsorge im Krankenhaus St. Adolfstift in Reinbek (mit Wirkung vom 1. März 1988).

Az.: 20 Krankenhaus St. Adolfstift in Reinbek - P II / P 1

#### Pfarrstellenerrichtungen

Pfarrstelle des Kirchenkreises Eckernförde für Jugendarbeit (mit Wirkung vom 1. Januar 1988).

Az.: 20 Jugendarbeit Eckernförde - P II / P 1

#### Pfarrstellenerrichtung/ -aufhebung

Errichtung einer Pfarrstelle des Kirchenkreises Stormarn für Seelsorge im Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhaus Boberg in Hamburg-Lohbrügge bei gleichzeitiger Aufhebung der 4. Pfarrstelle der Gnaden-Kirchengemeinde Hamburg-Lohbrügge (mit Wirkung vom 1. März 1988).

Az.: 20 Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus Boberg - P II / P 1

\*

### Stellenausschreibungen

#### Pfarrstellenausschreibungen

In der Kirchengemeinde Maria Magdalenen Klein Borstel im Kirchenkreis Alt-Hamburg - Bezirk Nord - wird die Pfarrstelle vakant und ist zum 1. April 1988 mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Klein Borstel liegt zwischen dem Alsterlauf und dem Ohlsdorfer Friedhof in guter Wohngegend mit fast 2.000 Gemeindegliedern.

Am 3. Advent dieses Jahres feiern wir unser 50jähriges Kirchweihfest. Zur Gemeinde gehören: ein Gemeindehaus mit Saal, ein weiteres Haus mit Kindergarten (halbtags 40 Plätze) und ein geräumiges Pastorat. Als hauptamtliche Mitarbeiter sind tätig: 1 Küster, 1 diakonisch-missionarischer Mitarbeiter, 1 Kirchenmusikerin, 1 Gemeindesekretärin sowie die Erzieherinnen des Kindergartens. Außerdem sind in der Gemeinde eine größere Zahl ehrenamtlicher Mitarbeiter, vor allen Dingen in der Jugend- und Seniorenarbeit tätig.

Neben den Aufgaben eines Pastors/einer Pastorin wünscht sich die Gemeinde als Schwerpunkt einen Seelsorger/eine Seelsorgerin, der/die als Aufgabenfeld in der Gemeinde, sich insbesondere um die Gruppe der 25- bis 40jährigen Gemeindeglieder bemüht. Kontaktfreudigkeit zum Gewinnen neuer, aktiver Gemeindeglieder sowie Motivieren, Anleiten und Begleiten der haupt- und nebenamtlichen Mitarbeiter ist notwendig.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Althamburg – Bezirk Nord –, Neue Burg 1, 2000 Hamburg 11.

Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Adolf Kayser, Stübeheide 177, 2000 Hamburg 63, Tel. 040/59 84 77, und der Kirchenvorsteher Joachim Diesener, Stübeheide 71, 2000 Hamburg 63, Tel. 040/59 15 08.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Vier Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Maria Magdalenen Klein Borstel – P I / P 2

\*

In der Kirchengemeinde Sahms im Kirchenkreis Herzogtum Lauenburg wird die Pfarrstelle zum 1. Mai 1988 vakant und ist umgehend zu besetzen. Der gegenwärtige Pfarrstelleninhaber tritt zu diesem Termin in den Ruhestand. Die Besetzung erfolgt durch Berufung des Kirchenpatrons.

Die Kirchengemeinde Sahms zählt in 4 Dörfern 1.020 Gemeindeglieder. Eines der Dörfer ist zugleich Kapellengemeinde und besitzt eine schöne, alte Fachwerkkapelle (Gottesdienst hier alle 4 Wochen). Kirche, Kapelle, Pastorat und ein geräumiges Gemeindehaus sind in gutem Zustand.

Lebhafte Gemeindekreise (Jugend, Frauen, Alte, Bibelstunde, Mission), ein lebendiger Kirchenvorstand und viele ehrenamtliche Mitarbeiter freuen sich auf die Zusammenarbeit mit einem Pastor, der das lautere Evangelium von Jesus Christus verkündigen und einsatzbereit Seelsorgearbeit betreiben möchte. Die Kirchengemeinde Sahms ist durch den Autobahnanschluß Talkau nahe mit Hamburg verbunden (1/2 Stunde Fahrzeit). Alle Schularten gibt es in der Stadt Schwarzenbek (5 km entfernt).

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Herzogtum Lauenburg, Am Markt 7, 2418 Ratzeburg.

Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Petersen, Hauptstraße 29, 2053 Sahms/Lauenburg, Tel. 04151/33 52, der stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Herr Anker, Kirchenstraße 4, 2053 Sahms/Lauenburg, und Propst Dr. Augustin, Am Markt 7, 2418 Ratzeburg, Tel. 04541/34 54 und 45 31.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Sahms – P II / P 1

### Stellenausschreibungen

An der St. Nikolaikirche zu Kiel, der historischen City-Kirche in der Landeshauptstadt und Universitätsstadt, ist zum 1. Dezember 1988 die

#### A – Kirchenmusikerstelle

(Kantor und Organist) neu zu besetzen.

Wir wünschen uns eine kirchlich, künstlerisch und organisatorisch engagierte Persönlichkeit, die im Gottesdienst der evangelisch-lutherischen Gemeinde verwurzelt ist.

Der (Die) Bewerber(in) soll durch eine mehrjährige hauptamtliche Tätigkeit in einem Kantoren- und Organistenamt über Erfahrungen sowohl als Chor- und Orchesterdirigent(in) in Gottesdienst und Konzert als auch als herausragende(r) Organist(in) mit besonderer Befähigung zum liturgischen Orgelspiel (Improvisation) verfügen.

Der Sankt-Nikolai-Chor (80 Mitglieder) hat neben seinen gottesdienstlichen Aufgaben eine überregionale Bedeutung, u. a. durch Auslandstourneen, Rundfunkübertragungen von Oratorien und Mitwirkung beim Schleswig-Holstein-Festival. Außerdem steht mit dem Sankt-Nikolai-Orchester ein leistungsfähiges Amateurensemble sowie das Kammerensemble Sankt-Nikolai (16 Sänger/innen) für anspruchsvolle a-capella-Werke zur Verfügung.

Orgel: Große Orgel, III/45, mechanische Spiel- und elektrische Registertraktur (Kleuker 1965). Kleine Orgel, II/11, vollmechanische (Führer 1965).

Die Anstellung erfolgt nach dem Kirchlichen Angestellten-Tarifvertrag (KAT-NEK). Bei der Wohnbeschaffung ist die Kirchengemeinde behilflich.

Bewerbungen werden bis zum 15. Mai 1988 erbeten an: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Nikolai zu Kiel, Klosterkirchhof 8, 2300 Kiel 1, Tel.: 0431/9 50 98.

Az.: 30 – St. Nikolai – T 1 / T 3

\*

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wedel/Holm sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

#### eine/n Diakon/in

für die Kinder- und Jugendarbeit.

Die Stelle ist auf 5 Jahre mit 30/40 Wochenstunden begrenzt.

Die Kirchengemeinde Wedel/Holm hat ca. 8.000 Gemeindeglieder, darunter viele Kinder und Jugendliche.

Die Kinder- und Jugendarbeit soll sich an dem Auftrag der Nordelbischen Kirche orientieren das Evangelium von Jesus Christus in Wort und Tat zu bezeugen. Es wird ein/e Mitarbeiter/in gesucht, der/die in Zusammenarbeit mit den Pastoren

- die Kinderarbeit aufbaut,
- Jungschargruppen in Zusammenarbeit mit dem Kindergottesdienst-Helferkreis betreut,
- vorhandene Jugendarbeit aufnimmt und fortführt,
- nach Wegen und Möglichkeiten sucht, alle Jugendlichen der Gemeinde anzusprechen und zu erreichen,
- Jugendliche zur eigenständigen Gruppenleitung ermutigt und anleitet,
- die ganze Breite christlicher Jugendarbeit vertritt, angefangen von offener über interessenbestimmte bis hin zu glaubensbezogener Arbeit,
- bei Freizeiten während des Konfirmandenunterrichts mitwirkt.

Die Jugendarbeit wird als „Junge Gemeinde“ verstanden, die in das aktive Gemeindeleben integriert werden soll.

Vergütung nach KAT. Auskünfte erteilt: Pastor U. Schiller, Vonn-Suttner-Straße 32, 2000 Wedel, Tel.: 04103/8 39 31.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden erbeten bis zum 30. April 1988 an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wedel/Holm, Küsterstr. 4, 2000 Wedel.

Az.: 30 - Wedel/Holm - E 1

\*

Die Ev.-Luth. Christ-König-Gemeinde, Hamburg-Lokstedt, sucht zum 1. September 1988 für eine Halbtagsstelle (20/40 Wochenstunden)

#### **eine/n Gemeindehelfer/in oder Diakon/in**

zur Fortführung der Kinderarbeit.

Es wird ein/e engagierte/r Mitarbeiter/in gesucht, der/die viel Freude und Interesse für die Kinder- und Jungschararbeit mitbringt, auf die Bedürfnisse und Fähigkeiten der Kinder eingehen kann, um notwendige Grenzen weiß, eigenständig arbeiten kann und doch Zusammenarbeit und Zusammenhalt sucht.

Erwartet wird die Betreuung von wöchentlich drei Kindergruppen, die Durchführung von jährlich einer Kinderfreizeit, die Einarbeitung ehrenamtlicher Mitarbeiter sowie die Mitarbeit am sonntäglichen Kindergottesdienst und bei Kinderbibelwochen.

Vergütung nach KAT, Verg. Gr. VI b.

Bewerbungen werden erbeten bis zum 15.4.88 an die Ev.-Luth. Christ-König-Gemeinde, Herrn Pastor Nohr, Bei der Lutherbuche 36, 2000 Hamburg 54, Tel.: 56 41 61.

Az.: 30 Christ-König-Gemeinde - E 1

\*

Für den Friedhof Brunnenstraße, Itzehoe, suchen wir einen

#### **Obergärtner**

Der Friedhof hat eine Größe von 10 ha mit 6.000 Grabnutzungsrechten und rund 280 Bestattungen jährlich. Der Obergärtner hat die Aufsicht über 7 Mitarbeiter.

Gesucht wird ein evangelischer Gärtnermeister oder Gärtnergehilfe mit mehrjähriger Erfahrung in Friedhofswesen oder in der Landschaftsgärtnerei.

Die Vergütung erfolgt entsprechend dem Kirchlichen Angestelltenarbeitsvertrag (KAT-NEK). Die Stelle kann ab sofort besetzt werden.

Bewerbungen werden erbeten an die Evangelische Kirchenverwaltung, Heinrichstraße 1, Postfach 14 25, 2210 Itzehoe, Tel.: 04821/6 10 25.

Az.: 30 KK Münsterdorf - D 11

## **Personalnachrichten**

#### **Ernannt:**

Mit Wirkung vom 1. Juni 1988 der Pastor z.A. Hans-Georg Baron, z.Z. in Lübeck, unter gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastor auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zum Pastor der 3. Pfarrstelle der Johann-Hinrich-Wichern-Kirchengemeinde in Lübeck, Kirchenkreis Lübeck.

#### **Bestätigt:**

Mit Wirkung vom 1. März 1988 die Wahl des Pastors Ekhard Külls, bisher in Eddelak, zum Pastor der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Hennstedt, Kirchenkreis Norderdithmarschen;

mit Wirkung vom 1. Mai 1988 die Wahl des Pastors Peter Brüggemann, bisher in Hamburg-Vahrendorf, zum Pastor der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Appen, Kirchenkreis Pinneberg;

mit Wirkung vom 1. Juni 1988 die Wahl des Pastors z.A. Christoph Bornemann, z.Z. in Westerland/Sylt, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastor auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zum Pastor der 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Westerland/Sylt, Kirchenkreis Südtondern;

mit Wirkung vom 1. Juni 1988 die Wahl des Pastors z.A. Hans-Ulrich von der Fecht, z.Z. in Großsolt, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastor auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zum Pastor der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Großsolt-Kleinsolt, Kirchenkreis Angeln;

mit Wirkung vom 1. Juni 1988 die Wahl des Pastors z.A. Rüdiger Hoffmann, z.Z. auf Helgoland, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastor auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zum Pastor der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Helgoland, Kirchenkreis Süderdithmarschen.

#### **Berufen:**

Mit Wirkung vom 16. März 1988 auf die Dauer von 5 Jahren die Pastorin z.A. Regina Wichmann, geb. Fischer, z.Z. in Neumünster, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastorin auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zur Pastorin der Pfarrstelle des Kirchenkreises Neumünster für Krankenhauseelsorge;

mit Wirkung vom 1. April 1988 auf die Dauer von 5 Jahren der Pastor Adolf Kayser, bisher in Hamburg-Klein Borstel, zum Pastor der 1. Pfarrstelle des Kirchenkreises Alt-Hamburg für Krankenhauseelsorge im Allgemeinen Krankenhaus Heidberg;

mit Wirkung vom 1. Mai 1988 auf die Dauer von 5 Jahren der Pastor Frank Dettweiler, bisher in Geesthacht, zum Pastor der 1. Pfarrstelle des Kirchenkreises Alt-Hamburg für Krankenhauseelsorge im Allgemeinen Krankenhaus Barmbek;

mit Wirkung vom 1. Mai 1988 auf die Dauer von 5 Jahren der Pastor Jörg Munari, bisher in Hamburg-Wandsbek, zum Pastor der 1. Pfarrstelle des Kirchenkreises Alt-Hamburg für Krankenhauseelsorge im Allgemeinen Krankenhaus St. Georg.

#### **Eingeführt:**

Am 24. Februar 1988 der Pastor Gerriet Heinemeier als Pastor in die Pfarrstelle des Kirchenkreises Stormarn für Jugendarbeit;

am 13. März 1988 die Pastorin Gabriele Voigt, geb. Gerstmeier, als Pastorin in die Pfarrstelle der Kreuz-Kirchengemeinde Stellingen, Kirchenkreis Niendorf.

#### **Verlängert:**

Die Amtszeit des Pastors Karl-Heinz Axmann als Inhaber der 2. Pfarrstelle des Kirchenkreises Alt-Hamburg für das Friedhofspfarramt Ohlsdorf über den 1. Juli 1988 hinaus bis einschließlich 31. Mai 1993;

Herausgeber und Verlag: Nordelbisches Kirchenamt, Postfach 3449, Dänische Str. 21/35, 2300 Kiel 1. Fortlaufender Bezug und Nachbestellungen beim Nordelbischen Kirchenamt. Bezugspreis 20,- DM jährlich zuzüglich 5,- DM Zustellgebühr. - Druck: Schmidt & Klaunig, Postfach 3925, 2300 Kiel 1.

**Nordelbisches Kirchenamt · Postfach 3449 · 2300 Kiel 1**

**Postvertriebsstück · V 4193 B · Gebühr bezahlt**

die Amtszeit der Pastorin Elisabeth Ammon als Pastorin der 3. Pfarrstelle der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche für Krankenhausseelsorge im Universitätskrankenhaus Eppendorf um 5 Jahre über den 30. April 1988 hinaus;

die Amtszeit des Pastors Karl Steinbauer als Inhaber der Pfarrstelle der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche für Seelsorge in der Untersuchungshaftanstalt Hamburg und in der Jugenduntersuchungshaftanstalt Vierlande um 5 Jahre über den 1. Juli 1988 hinaus.

Beurlaubt:

Mit Wirkung vom 1. Juni 1988 auf die Dauer von 6 Jahren der Pastor Wolfgang Speck, bisher in Hamburg-Bramfeld, für den kirchlichen Auslandsdienst in La Paz/Bolivien.

Beauftragt:

Mit Wirkung vom 1. Mai 1988 die Pastorin z.A. Susanne Kernich-Möller, geb. Kernich, z.Z. in Kellinghusen, im Rahmen ihres Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Sieverstedt, Kirchenkreis Flensburg (Auftragsänderung).



Pastor i. R.

### **Professor Dr. Dr. Helmut Echternach**

geboren am 20. 3. 1907 in Waltersdorf/Ostpreußen,  
gestorben am 25. 2. 1988 in Hamburg.

Der Verstorbene wurde am 23. Oktober 1932 in Stettin ordiniert. Anschließend war er Hilfsprediger in Stettin, Anklam, Gülzow und Goddentow und ab Juli 1934 Pastor in Goddentow. Von Oktober 1946 bis März 1957 war er Pastor in Hamburg-Winterhude und von April 1957 bis zu seiner Zuruhesetzung zum 1. November 1973 Pastor in Hamburg-St. Petri.

Die Nordelbische Ev.-Luth. Kirche dankt Gott für die Verkündigung des Evangeliums durch Pastor Echternach.



Pastor i. R.

### **Hans Andresen**

geboren am 19. 7. 1907 in Arrild/Hadersleben,  
gestorben am 18. 2. 1988 in Boren.

Der Verstorbene wurde am 13. Oktober 1935 in Kiel ordiniert. Anschließend war er Provinzialvikar in Mölln und St. Annen. Von Oktober 1937 bis September 1956 war er Pastor in St. Annen und von Oktober 1956 bis zu seiner Zuruhesetzung zum 1. November 1972 Pastor in Boren.

Die Nordelbische Ev.-Luth. Kirche dankt Gott für die Verkündigung des Evangeliums durch Pastor Andresen.



Pastor i. R.

### **Werner Hahn**

geboren am 17. 9. 1899 in Cranz,  
gestorben am 26. 2. 1988 in Freiburg.

Der Verstorbene wurde am 4. April 1925 in Königsberg ordiniert. Anschließend war er Studieninspektor des Ev. Predigerseminars Ostpreußen in Carlshof und ab 1930 Pastor in Danzig-Langfuhr. Von 1946 bis zu seiner Zuruhesetzung zum 1. Oktober 1967 war er Pastor in Kiel-St. Jürgen-Nord.

Die Nordelbische Ev.-Luth. Kirche dankt Gott für die Verkündigung des Evangeliums durch Pastor Hahn.